

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 37 (1911)
Heft: 39 [i.e. 40]

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

NEBELSPALTER

Nr. 39, 37. Jahrg.

Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

30 September 1911

Verlag und Administration
J. F. BOSCOVITS, Waldmannstrasse 4, ZÜRICH I

Verantw. Redaktion
J. F. BOSCOVITS.
Druck von W. Steffen.

Alleinige Anzeigenannahme
Annoncen-Expedition RUDOLF MOSSE, Zürich, sowie
deren Filialen und Agenturen

Abonnement
3 Monate Fr. 3.50, 6 Monate Fr. 6.—, 12 Monate Fr. 11.—
Einzelne Nummer 30 Cts.

Mitredaktion: ♦
ALFRED BEETSCHEN

Anzeigen
Die 4 gespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Cts.,
für Anzeigen ausländischen Ursprungs 50 Cts.

Lith v. Butz & Cie

Das Wespennest.



Zu einer Umfrage über den Einfluß der Schule auf den eigenen Menschen hat C. Spitteler folgendes Gefäßlein beigezeichnet:
„Ich habe die Schule bis zum 15. Jahre verwünscht, nach meinem 15. Jahre die Schule verflucht.“ Wenn jetzt nur nicht sämtliche Schulen ins Wackeln geraten!